



Tobias Billinger

Steuerberater

Tobias Billinger • StB • Friedhofstraße 22 • 94481 Grafenau

Friedhofstraße 22
94481 Grafenau

Telefon: 0 85 52 / 96 52 - 0
Telefax: 0 85 52 / 96 52 - 50
Steuernummer: 157 / 205 / 11689
E-Mail: info@steuerberater-billinger.de

Bearbeiter: Frau Boxleitner
Durchwahl - 16
14. Februar 2019

Zur Erstellung der ESt – Erklärung bringen Sie bitte mit :

1. Stammdaten Steuerpflichtiger / Ehefrau:

- Name
- Geburtsdatum
- Anschrift
- Steuer Nr. / Steuer ID
- ausgeübter Beruf
- Religion
- Bankverbindung
- Familienstand / seit wann

2. Daten der Kinder:

- Name
- Geburtsdatum
- Schule / Studium
- Berufsausbildung Datum von bis, evtl. auswärts untergebracht;

3. Nichtselbständige Arbeit

- Elektronische Lohnsteuerbescheinigung
- Lohnersatzleistungen (Krankengeld / Arbeitslosengeld / Elterngeld,...)

4. Werbungskosten:

- Fahrten zur Arbeit, km Entfernung
- Reisekosten
- Fachliteratur / Seminare / Weiterbildungen
- Bürobedarf, PC, Drucker, Monitor, ...
- Gewerkschaftsbeiträge

5. Kapitalerträge/Zinsbescheinigung Bank, Bausparkasse, Aktien, Sparbuch ...

6. evtl. Renteneinkünfte:

- Rentenbescheide beifügen
- Versicherungsunterlagen beifügen

7. Hatten Sie Spenden oder Beiträge (z.B. BRK, Malteser, Feuerwehr, Caritas, ...);

. . .

Bankverbindungen:

Sparkasse Grafenau

(BLZ 740 512 30) Kto.-Nr. 60149176

IBAN: DE20740512300060149176 BIC: BYLADEM1FRG

VR GenBank DonauWald eG Grafenau

(BLZ 741 900 00) Kto.-Nr. 278 1310

IBAN: DE90741900000002781310 BIC: GENODEF1DGV

In Kooperation mit: Rechtsanwalt Rüdiger Greß, Stadtplatz 9, 94481 Grafenau

8. Private Versicherungen:

- Kfz-Haftpflichtversicherungen
- Privathaftpflichtversicherung
- Tierhaftpflichtversicherung
- Unfallversicherung
- Lebensversicherung
- Risikolebensversicherung
- Zusatzkrankenversicherung
- Auslandskrankenversicherung
- Rentenversicherung
- Pflegeversicherung
- Riester- / Rürup- Versicherung

9. Außergewöhnliche Belastungen:

- Arztrechnungen, Zahnarzt, Optiker, Heilpraktiker, Massagen, Klinik, ...
- Fahrten zum Arzt bzw. Krankenhaus, ...
- Medikamente, Heilmittel, ...
- Behindertenausweis
- Unterstützung bedürftiger Personen (Kinder ohne Kindergeld / Eltern)

10. Haushaltsnahe Aufwendungen - eigene Wohnung bzw. selbst bewohntes Haus:

- Kaminkehrer, Hausmeister, ...
- Gartenarbeiten (z.B. Gartenpflege, Winterdienst, ...)
- Elektroarbeiten, Sanitärarbeiten, Malerarbeiten ...

11. evtl. Einkünfte aus Vermietung / Verpachtung:

- alle Mieteinnahmen (Kaltmiete und Nebenkosten)
- alle Ausgaben (Grundsteuer, Versicherungen, Kaminkehrer, ...)
- Laufende Kosten (Strom, Wasser, Gas, Heizöl,...)
- Reparaturen am vermieteten Gebäude
- Aufzeichnung der Kilometer für Fahrten zur Immobilie

12. evtl. Einkünfte aus Nebengewerbe / Freiberufliche Tätigkeit:

- alle Einnahmebelege
- alle Ausgabenbelege
- Aufzeichnung der Kilometer für betriebliche Fahrten
- betriebliche Versicherungen

13. Hatten Sie noch weitere Einkünfte? z.B. Landwirtschaft,... ? Wenn ja bitte beifügen;

14. Bitte die beigegefügte Vollmacht unterschreiben und beifügen;

15. Bitte evtl. alten Steuerbescheid sowie, soweit vorhanden, einen Ausdruck der Steuererklärung des Vorjahres bitte beifügen;

Für evtl. Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Margot Boxleitner

Tobias Billinger
Steuerberater

Bankverbindungen:

Sparkasse Grafenau

(BLZ 740 512 30) Kto.-Nr. 60149176

IBAN: DE20740512300060149176 BIC: BYLADEM1FRG

VR GenoBank DonauWald eG Grafenau

(BLZ 741 900 00) Kto.-Nr. 278 1310

IBAN: DE90741900000002781310 BIC: GENODEF1DGV

In Kooperation mit: Rechtsanwalt Rüdiger Greß, Stadtplatz 9, 94481 Grafenau

1
2 Vollmachtgeber/in¹

3
4 IdNr.^{2,3}

5
6 Geburtsdatum

7
8 **Vollmacht⁴**
zur Vertretung in Steuersachen

9
10 Bevollmächtigte/r⁵ (Name/Kanzlei)

11 - in diesem Verfahren vertreten durch die nach bürgerlichem Recht dazu befugten Berufsträger/innen -
12 wird hiermit bevollmächtigt, den/die Vollmachtgeber/in in allen steuerlichen und sonstigen Angelegen-
13 heiten im Sinne des § 1 StBerG zu vertreten⁶.

14 ☐ Der/Die Bevollmächtigte ist berechtigt, Untervollmachten zu erteilen und zu widerrufen.

15 Diese Vollmacht gilt nicht für:

- | | |
|--|--|
| ☐ Einkommensteuer. | ☐ das Lohnsteuerermäßigungsverfahren. |
| ☐ Umsatzsteuer. | ☐ Investitionszulage. |
| ☐ Gewerbesteuer. | ☐ das Festsetzungsverfahren. |
| ☐ Feststellungsverfahren nach § 180 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2, Abs. 2 AO. | ☐ das Erhebungsverfahren (einschließlich des Vollstreckungsverfahrens). |
| ☐ Körperschaftsteuer. | ☐ die Vertretung im außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahren. |
| ☐ Lohnsteuer. | ☐ die Vertretung im Verfahren der Finanzgerichtsbarkeit. |
| ☐ Grundsteuer. | ☐ die Vertretung im Straf- und Bußgeldverfahren (Steuer). |
| ☐ Grunderwerbsteuer. | |
| ☐ Erbschaft-/Schenkungssteuer. | |
| ☐ das Umsatzsteuervoranmeldungsverfahren. | |

16 **Bekanntgabevollmacht⁷:**

- 17 ☐ Die Vollmacht erstreckt sich auch auf die Entgegennahme von Steuerbescheiden und sonstigen
18 Verwaltungsakten.
- 19 ☐ Die Vollmacht erstreckt sich auch auf die Entgegennahme von Vollstreckungsankündigungen und
20 Mahnungen.

21 Die Vollmacht gilt grundsätzlich zeitlich unbefristet,

22 aber

23 ☐ nicht für Veranlagungszeiträume bzw. Veranlagungsstichtag/e vor _____.

24 ☐ nur für den/die Veranlagungszeitraum/-zeiträume bzw. Veranlagungsstichtag/e _____⁸.

25 Die Vollmacht gilt, solange ihr Widerruf den Verfahrensbeteiligten nicht angezeigt worden ist⁹.

26 Bisher erteilte Vollmachten erlöschen.¹⁰

27 oder

28 ☐ Nur dem/der o.a. Bevollmächtigten bisher erteilte Vollmachten erlöschen.

29 **Vollmacht zum Abruf von bei der Finanzverwaltung gespeicherten steuerlichen Daten¹¹:**

30 Die Vollmacht erstreckt sich im Ausmaß der Bevollmächtigung nach Zeilen 7 bis 15 und 21 bis 28
31 auch auf den elektronischen Datenabruf hinsichtlich der bei der Finanzverwaltung zum/zur oder für
32 den/die Vollmachtgeber/in gespeicherten steuerlichen Daten, soweit die Finanzverwaltung den Weg
33 hierfür eröffnet hat.

34 ☐ Diese Abrufbefugnis wird nicht erteilt.

Soweit im Fall einer sachlichen oder zeitlichen Beschränkung der Bevollmächtigung¹² die Abrufbefugnis aus technischen Gründen nicht beschränkbar ist, ist ein Datenabruf ausgeschlossen (soweit nicht nachfolgend die Abrufbefugnis ausgedehnt wird).

☐ Ungeachtet der Beschränkung der Bevollmächtigung wird dem/der o.a. Bevollmächtigten eine unbeschränkte Abrufbefugnis erteilt.

Ich bin damit einverstanden, dass alle Daten dieser Vollmacht elektronisch in einer Vollmachtsdatenbank gespeichert und an die Finanzverwaltung übermittelt werden.

Ort, Datum

Unterschrift Vollmachtgeber/in¹³

¹ Bei Ehegatten bzw. Lebenspartnern sind zwei Vollmachten ab- bzw. einzugeben.

² Bei Körperschaften, Vermögensmassen und Personengesellschaften/-gemeinschaften sind bis zur Vergabe der W-IdNr. die derzeit gültigen Steuernummern im Beiblatt zur Vollmacht und in dem an die Finanzverwaltung zu übermittelnden Datensatz anzugeben (vgl. Fußnote 3). In der Vollmacht selbst kann in diesem Fall auf die Angabe einer Steuernummer an dieser Stelle verzichtet werden (Ausnahme: die Vollmacht soll dem Finanzamt in Papier vorgelegt werden).

³ Die Steuernummern des/der Vollmachtgebers/in sind im Beiblatt zur Vollmacht und in der Vollmachtsdatenbank zu erfassen. In der Vollmacht selbst kann auf die Angabe einer Steuernummer an dieser Stelle verzichtet werden (Ausnahme: die Vollmacht soll dem Finanzamt in Papier vorgelegt werden).

⁴ Diese Vollmacht regelt das Außenverhältnis zum Finanzamt und gilt im Auftragsverhältnis zwischen Bevollmächtigtem und Mandant, soweit nichts anderes bestimmt ist.

⁵ Person oder Gesellschaft, die nach § 3 StBerG zur unbeschränkten Hilfeleistung in Steuersachen befugt ist.

⁶ Die Vollmacht umfasst insbesondere die Berechtigung

- zur Abgabe und Entgegennahme von Erklärungen jeder Art,
- zur Stellung von Anträgen in Haupt-, Neben- und Folgeverfahren,
- zur Einlegung und Rücknahme außergerichtlicher Rechtsbehelfe jeder Art sowie zum Rechtsbehelfsverzicht,
- zu außergerichtlichen Verhandlungen jeder Art.

Die Berechtigung zur Entgegennahme von Steuerbescheiden und sonstigen Verwaltungsakten im Schuldverhältnis ist in der Regel nur gegeben, soweit der/die Vollmachtgeber/in hierzu ausdrücklich bevollmächtigt hat (Hinweis auf § 122 Abs. 1 Satz 3 AO).

⁷ Sachliche und/oder zeitliche Beschränkungen der Bevollmächtigung in Zeilen 15 und 21 bis 28 gelten auch bei der Bekanntgabevollmacht.

⁸ Soweit für einen künftigen Veranlagungszeitraum/-stichtag von einer allgemeinen Verlängerung der Abgabefristen profitiert werden soll, ist dies nur möglich, wenn erneut ein zur Hilfeleistung in Steuersachen Befügter (§§ 3, 4 StBerG) beauftragt (und ggf. bevollmächtigt) wird.

⁹ Ein Widerruf der erteilten Vollmacht wird dem Finanzamt gegenüber erst wirksam, wenn er ihm zugeht (vgl. § 80 Abs. 1 Satz 4 AO).

¹⁰ Das Erlöschen von Vollmachten, die nicht nach amtlich bestimmtem Formular nach amtlich vorgeschriebenem Datensatz über die amtlich bestimmten Schnittstellen elektronisch übermittelt worden sind, ist gesondert anzuzeigen. Abweichend hiervon erlöschen bislang erteilte Bekanntgabevollmachten bei Anzeige einer neuen Bekanntgabevollmacht in jedem Fall.

¹¹ Wegen der technisch bedingten Einschränkungen in Bezug auf die Abrufbefugnis bei sachlicher und/oder zeitlicher Beschränkung der Bevollmächtigung Hinweis auf die Zeilen 35 - 39.

¹² Ein Ausschluss der Bevollmächtigung in Zeile 15 für die Vertretung

- in Verfahren der Finanzgerichtsbarkeit und
- im Straf- und Bußgeldverfahren in Steuersachen

ist für den Umfang der Datenabrufbefugnis des/der Bevollmächtigten unerheblich. Eintragungen in Zeile 35 - 39 sind in diesem Fall nicht erforderlich.

¹³ Bei Körperschaften, Vermögensmassen und Personengesellschaften/-gemeinschaften ist die Vollmacht vom gesetzlichen Vertreter zu unterschreiben.